



Liebe Mitglieder,

noch rechtzeitig vor dem Jahreswechsel erhaltet ihr unseren letzten Newsletter für das Jahr 2023. Das vergangene Jahr war ein in vielerlei Hinsicht turbulentes Jahr. Auch bei uns im Verein gab es Themen, zu denen es unterschiedliche Auffassungen gab. Aber wir konnten auch gemeinsam viele schöne Momente auf und neben dem Tennisplatz erleben. Die Veranstaltungen für die Mitglieder, egal ob für die Jugend oder die Erwachsenen, waren sehr gut besucht und haben das Vereinsleben belebt.

Wie ihr rechts oben im Terminkalender für 2024 sehen könnt, haben wir uns auch für das kommende Jahr einiges ausgedacht und freuen uns auf diese Events mit euch. In diesem Sinne wünschen wir euch von Herzen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Euer Vorstand



Sportliches

Vereinmeisterschaften

Im Rahmen der Nikolausfeier wurden die jeweils beiden Erstplatzierten der Vereinsmeisterschaften 2023 geehrt.

U12 – M

1. Anton Farwick
2. Noah Landvogt

U12 – W

1. Hanna Schreiber
2. Paula Bücking

U15 – W

1. Carlotta Kuhn
2. Hanna Schreiber

Damen 40

1. Barbara Giesing
2. Edda Haupt

Damendoppel

1. Claudia Conrad/Nina Wakili
2. Marion Bliefert / Dörthe Piepenbreier

Bei allen anderen Kategorien konnten wir anhand der Tableaus keine Sieger feststellen. Falls Wettbewerbe noch zu Ende gespielt wurden, meldet euch bitte bei uns. Dann holen wir die Ehrungen sehr gerne nach.

Jugend

Nikolausfeier

Auch in diesem Jahr stattete der Nikolaus uns einen Besuch ab. Wie schon im Vorjahr waren viele kleine und große Mitglieder der Einladung gefolgt und hatten einen

unterhaltsamen Nachmittag. Bei köstlich duftendem Fruchtpunsch und Glühwein sowie köstlichen Waffeln war es eine schöne Gelegenheit für die Familien, sich näher kennenzulernen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Der Nikolaus nahm sich die Zeit für jedes einzelne Kind und hatte für jedes Kind eine Geschenktüte dabei.

Auch im nächsten Jahr wird uns der Nikolaus besuchen. Am 07.12.2024 wird er wieder bei uns zu Gast ein. Vielen Dank nochmals an die Helfer, die uns bei der Veranstaltung geholfen haben.



Jugendkasse

Wir haben eine neue Spardose für die Jugendkasse bekommen. Diese steht auf der Theke im Heibreak.



TCH-Unterwegs

Tennis Camp in Zutphen*

Herren 40

Nach Eifel, Mallorca, Ankum, Kroatien folgte bereits das fünfte Tenniscamp der Herren 40 und 17 (!) „Männers“ fuhrten am letzten Novemberwochenende Richtung Holland.

Die Hansestadt Zutphen war das Ziel auf Empfehlung der Herren 55, danke dafür! Der Tipp war gut. Nach ca. 1 ½ Stunden Fahrzeit stand das erste Training auf vier Hartplätzen in der Tennishalle direkt im Hotel an. Es folgten in den drei Tagen viele Einzel- und Doppelmatches, hin und wieder unterbrochen durch „Grolsch“, „Heineken“ oder „eine Tasse Tee“. Glücklicherweise, erschöpft und beseelt vom gestärkten Teamspirit ging es auf die Rückreise. Das nächste Wintercamp für 2024 ist bereits gebucht.



Projekte

Die TCH Kaffeetasse ist da

Wer noch kurzfristig ein Geschenk für Weihnachten sucht oder sich selbst beschenken möchte, kann ab sofort die schönen neuen TCH Tassen für 5 € erwerben. Die Gutscheine von der Nikolausfeier können ebenfalls eingelöst werden.

Am kommenden Samstag, 23.12.2023 zwischen 11-12 Uhr könnte Ihr Euren Gutschein einlösen und Tassen kaufen.



Termine

- 20.01.24 Schnuppertraining Tennisteam
Mirco Heinzinger
- 08.02.24 Jugendversammlung
- 14.03.24 JHV
- 16.03.24 Picobello Tag
- 13.04.24 Festakt Eröffnung Plätze mit
Oberbürgermeister Kufen
- 18.05.24 Schleifchenturnier Junior
- 19.05.24 Schleifchenturnier Senior
- 08.07.-12.07.24 Tennis Camp Jugend
- 08.07.-10.07.24 Tennis Camp Erwachsene
- 12.08.-16.08.24 Tennis Camp Jugend
- 12.08.-14.08.24 Tennis Camp Erwachsene
- 17.08.24 Generationen Cup
- 07.09.24 Mixed Cup Senior
- 14.09.24 Kidsday
mit Vereinsmeisterschaften Junior
- 21.09.24 Finaltag Vereinsmeisterschaften
und Saisonabschlussparty
- 14.10.-17.10.24 Tennis Camp Jugend
- 14.10.-17.10.24 Erwachsene (18-20 Uhr)
- Oktober 2024 - Ausflug Movie Park
- 02.11.24 Picobello Tag
- 07.12.24 Nikolausfeier

Glasfaser

Modernstes Internet im TCH

Ende dieses Jahres hat auch der TCH physikalisch den Einstieg ins neue Glasfasernetz bekommen. Die Leitung ist durchgeschaltet. Softwaremäßige Aktivierung unseres modernen GF-Anschlusses kann allerdings erst im neuen Jahr erfolgen, wenn uns der Aktivierungslink zugesendet worden ist.

Heibreak

Betriebsurlaub!

Vom 22.12. bis 08.01.2024 macht das Heibreak eine kleine Urlaubspause. Am 09. Januar wird dann mit neuer Speisekarte und leckeren neuen Weinen eröffnet.

Save the Date

Das neue Jahr beginnen wir auch direkt mit ein paar tollen Events.

13.01.2024 Heibreak Dart Open, wie gewohnt nach der Weltmeisterschaft starten wir unsere heimischen Duelle um die begehrte Krone.

27.01.2024 Siri's Thai Abend

Trotz guter Vorsätze beginnen wir das Jahr mit einem Gaumenschmauß. Eine neue Möglichkeit für alle, die den letzten Thai Abend verpasst haben.

24.02.2024 Weinseminar

Was bietet sich besser an, unsere neuen Weine vorzustellen, als ein Weinseminar. 7 Weine treffen 7 kulinarische Köstlichkeiten aus den jeweiligen Herkunftsländern der Weine.



Interview von Jörg Braun mit unserem neuen Vereinstrainer Mirco Heinziger am 12.12.2023



Jörg: Mirco - schön, dass Du für dieses Interview zur Verfügung stehst! Wir starten mit einem Test Deiner geschichtlichen Kenntnisse: Weißt du noch, was Du am 07. Juli 1985 gemacht hast?

Mirco: Oh Mann – 1985? Da war ich knapp 9 Jahre ... (längere Pause ...)
JB: Ich helfe dir noch etwas: Ein besonders Datum für Tennis in Deutschland ...

Mirco: Ach ja – Boris Becker hat Wimbledon gewonnen. Wir haben das mit der ganzen Familie geguckt. Den Fernseher haben wir gemeinsam auf die Terrasse getragen. Das war damals noch ein ziemlich schwerer Klotz.

Jörg: Wie und wann ist es denn mit deiner eigenen Tenniskarriere losgegangen? Ab wann war dir klar, das ist mein Sport?

Mirco: Für heutige Verhältnisse habe ich spät mit Tennis angefangen. Ich habe allerdings schon sehr früh begonnen, gegen die Hauswand zu spielen und mein Opa hat in der Einfahrt zwischen unseren Häusern eine weiße Linie auf den Boden gepinselt. Das war dann das Netz. Später hat in der Nähe der TB Frintrop eröffnet. Da bin ich eingetreten. Ab da war ich dann nahezu täglich auf dem Tennisplatz.

Jörg: Kannst du eigentlich „nur“ Tennis spielen, oder bist du auch für andere Sportarten zu gebrauchen? :-)

Mirco: Ich bin ein sehr sportlicher Typ und mache sportlich eigentlich alles gerne. Die ganze Jugend habe ich parallel Fußball gespielt. Aktuell spiele ich sehr gerne Golf, fahre gern mit dem Mountainbike und auch das Skilaufen habe ich schon probiert. Beim Skilaufen muss ich allerdings zugeben, dass es nicht so mein Ding ist. Das Panorama finde ich zwar toll, aber ich bin zu ehrgeizig, um zu akzeptieren, dass ich das nicht so gut kann. Damit habe ich vermutlich etwas zu spät begonnen. Auch das Risiko einer Verletzung ist für meinen Beruf als Tennistrainer nicht zu unterschätzen.

Jörg: Wenn du dich selbst coachen müsstest, woran würdest du in erster Linie arbeiten?

Mirco: Das ist definitiv meine Vorhand. Das ist eher unüblich, aber verglichen mit meinen anderen Schlägen ist das echt eine „Baustelle“.

Jörg: Was ist deine Motivation den TCH als Trainer zu übernehmen?

Mirco: Ich bin immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Ich habe die positive Entwicklung des Clubs verfolgt und hatte immer schon persönliche Kontakte zu einzelnen Clubmitgliedern. Die Ausschreibung habe ich erst gar nicht mitbekommen. Hier hat glücklicherweise der Zufall etwas nachgeholfen. Ich sehe noch einiges an Potenzial im TCH und mein Team und ich gehen voll motiviert an die Aufgabe.

Jörg: Mirco – du hast jetzt die historische Chance, dir den perfekten Tennisspieler*in zusammenzubasteln:

Von welchem Spieler hätte er/sie die:

Vorhand • Rückhand • Aufschlag • Volley • Athletik • Mentale Power

Mirco: Das ist eine ganz schwere Aufgabe, da die Spitzenspieler sehr eng beieinander sind. Djokovic ist vielleicht insgesamt auf Grund seiner Konstanz leicht vorn. Obwohl Nadal auf Asche unglaubliches Tennis spielt. Aber auch die jungen Spieler haben unglaubliche Schläge. Da geht es eigentlich nur noch um Nuancen. Bei den Damen ist es aktuell etwas wechselhafter an der Spitze.

Jörg: Gibt es Dinge, die dich als Tennistrainer manchmal verzweifeln lassen?

Mirco: Als Tennistrainer musst du einfach eine Menge Geduld mitbringen. Ich trainiere das komplette Spektrum vom Anfänger bis zum Leistungssportler. Mich bringt da wenig auf die Palme. Das Einzige, was ich erwarte, ist ein gewisses Maß an Disziplin. Ganz ohne geht es nicht.

Jörg: Hattest du in Deinem Training schon mal einen Schützling, dem du sagen musstest: „Lass´ es sein, es macht keinen Sinn – suche dir besser eine andere Sportart?“ :-)

Mirco: Ja, solche Situationen gibt es wirklich. Du möchtest sagen: „Geh doch besser schwimmen“. Ich denke dann aber immer, dass gerade diese Menschen die Unterstützung brauchen. Ich erlebe zunehmend, dass Kinder massive Probleme in grundmotorischen Fähigkeiten haben. Das fängt schon beim Werfen und Fangen an. Da ist Tennis dann nicht die einfachste Sportart. Aber ich denke, dass diese Menschen erst recht gefördert werden müssen.

Jörg: Oftmals sind es ja einzelne Ballwechsel, die den Verlauf eines Spieles entscheidend beeinflussen. Welcher Ballwechsel aus deinen eigenen Spielen ist bei dir in bleibender Erinnerung geblieben?

Mirco: Ja – da gibt es einige Momente. Glücklicherweise überwiegen bei mir die positiven Erinnerungen. Manchmal habe ich auch Glück und ein entscheidender Moment wird gefilmt. So ein Matchball bei einer Weltmeisterschaft oder in meiner Zeit in der Bundesliga ist schon eine bleibende Erinnerung. Das vergisst du nicht.

Jörg: Verlassen wir mal kurz den Tennis-Court – was macht Mirco denn gern, wenn er gerade nicht auf dem Tennisplatz steht?

Mirco: Auch in meiner Freizeit mache ich viel Sport. Ansonsten bin ich ja gerade nochmals ganz frisch Vater geworden. Zum 3. Mal - damit ist meine Freizeit eigentlich schon geregelt. Essen gehe ich auch sehr gerne.

Jörg: Und mit welchem Getränk könnte man dir an der HeiBreak-Theke eine Freude machen?

Mirco: Sehr gerne Weißwein.

Jörg: Viele unserer jungen Tenniscracks im TCH freuen sich auf das Training mit dir. Gibt es eine goldene Regel, die du allen jungen Talenten des TCH mitgeben möchtest?

Mirco: Das Wichtigste ist der Spaß am Tennis. Darauf basierend ist es wichtig sich selbst ein eigenes Ziel zu setzen. Wie oft will ich spielen? Geht es mir in erster Linie darum mit Freunden zu spielen? Wenn das klar ist, dann kann ich das Training optimal darauf ausrichten. Es geht also zunächst mal um eine umfassende Analyse, auf der das Training aufgebaut wird.

Jörg: Abschließende Frage: Was ist dein größter Wunsch in der Zusammenarbeit mit dem TCH?

Mirco: Ich lege sehr viel Wert auf Ehrlichkeit, Fairness und Kontinuität. Das werde ich mitbringen und ich wünsche mir, dass mir diese Werte auch entgegengebracht werden. Ich bin offen für vieles und auch Kritik darf gerne geäußert werden. Jetzt freuen wir uns einfach darauf, dass es losgeht!

**Mirco – lieben Dank für dieses Interview.
Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit dir!**